Pliezhausen aktuell

mit Teilorten Rübgarten-Gniebel-Dörnach

Amtsblatt der Gemeinde Pliezhausen, Herausgeber: Gemeinde Pliezhausen

Jahrgang 2026 | Freitag, 30. Januar 2026 | Nummer 5

Amtliche Bekanntmachungen

Gesamtgemeinde

Unsere Jubilare im Monat Februar

Geburtstag feiern

am 06. Februar
den 90. Geburtstag Herr Georgios Karademiroglou, Pliezhausen

am 14. Februar
den 85. Geburtstag Frau Maria Bleichert, Pliezhausen

am 19. Februar
den 80. Geburtstag Frau Renate Guski, Pliezhausen

am 25. Februar
den 80. Geburtstag Herr Franz Otmar Heil, Pliezhausen

Goldene Hochzeit feiern

am 09. Februar
Eheleute Ursula Gertrud und Klaus Pieles, Rübgarten

am 20. Februar
Eheleute Ljerka und Ivica Barisic, Gniebel

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren sehr herzlich. Auch diejenigen, die keine namentliche Veröffentlichung wünschen, möchten wir herzlich beglückwünschen und ihnen alles Gute für die Zukunft aussprechen.

Mülltermine	Restmüll	Biomüll	Papier	Gelber Sack
Pliezhausen	06.02. 20.02.	06.02. 20.02.	09.02. 09.03.	09.02. 09.03.
Rübgarten	09.02. 23.02.	09.02. 23.02.	12.02. 12.03.	23.02. 23.03.
Gniebel	29.01. 09.02.	29.01. 09.02.	23.01. 12.02.	23.02. 23.03.
Dörnach	29.01. 12.02.	29.01. 12.02.	12.02. 12.03.	23.02. 23.03.
Gewerbegebiet östlich K 6756	06.02. 20.02.	06.02. 20.02.	09.02. 09.03.	23.02. 23.03.
Häckselplatz (Dezember/Januar/Februar) Samstag 11.00 bis 17.00 Uhr				

Angaben ohne Gewähr. Die aktuellen Mülltermine finden Sie unter www.kreis-reutlingen.de oder in der kostenlosen App "AbfallKreisRT".

Herausgeber: Gemeinde Pliezhausen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt, Telefon 07127/9 77-0.
Für den übrigen Inhalt: Fink GmbH Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17, 72793 Pfullingen, Telefon 07121/97 93-0

Brennholzverkauf

Brennholzverkauf der Gemeinde am 11. Februar 2026!
Weitere Informationen siehe Seite 4.

Kruschtelkiste

Angeboten werden:

Laptop Tasche
Kaffeebecher
Tel. 88 44 1

div. Bücher
div. CD
Tel. 89 09 63

Große Kunstbände & Ausstellungskataloge (Picasso, Van Gogh etc.)
Kamerastativ
Römertopf
Tel: 80 55 8

2 Videos Don Camillo
2 Videos Heinz Rühmann "Hauptmann von Köpenick" und "Feuerzangenbowle"
Wasserfass, grün, ohne Deckel, ca. 300 L
Tel. 8 07 46

Hometrainer
Tel. 89 00 33

Gesucht werden:

Bikeline Compact, Egertalweg (gerne auch nur geliehen)
Tel. 97 27 10

MP3-Player
Tel. 81 42 10

PC als Teileträger oder nur Netzteil
Tel. 77 03

Wir weisen darauf hin, dass in der Kruschtelkiste keine Verkäufe veröffentlicht werden dürfen.
Das Motto heißt: **Verschenken und geschenkt bekommen!**
Angebote für die Kruschtelkiste nimmt die Gemeindeverwaltung unter Tel. 977-0 und E-Mail: amtsblatt@pliezhausen.de entgegen.
Die Kruschtelkiste finden Sie auch online unter www.pliezhausen.de > Aktuelles > Amtsblatt.

Vandalismus im Gewann "In der Halde" in Rübgarten - Zeugen gesucht

In der Nacht von Samstag, 24. Januar auf Sonntag, 25. Januar wurde im Gewann "In der Halde" in Rübgarten an mehreren Gütle grober Vandalismus verübt. Es entstand erheblicher Sachschaden.
Die Gemeinde bittet dringend um Hinweise von Zeuginnen und Zeugen, die in diesem Zeitraum verdächtige Personen oder Fahrzeuge im Bereich der Halde beobachtet haben.
Meldungen bitte an: Ordnungsamt Pliezhausen, Herr Härle, Tel. 977-124.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Jahresendabrechnung der Wasser- und Abwassergebühren für 2025

In den letzten Tagen ist an alle Grundstückseigentümer die Jahresendabrechnung der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2025 zugestellt worden.
Sofern Sie zu der Abrechnung Fragen haben oder noch keine Abrechnung erhalten haben, bitten wir Sie, sich mit Frau Esch, Tel. 977-132, in Verbindung zu setzen.
Bitte beachten Sie, dass der angeforderte Betrag zum Fälligkeitstermin am **23. Februar 2026** unserem Bankkonto gutgeschrieben sein muss.
Gerne können Sie uns auch ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen. Bitte füllen Sie hierzu den der Abrechnung beiliegenden Vordruck aus und lassen uns diesen rechtzeitig vor Ablauf der Fälligkeit zukommen.
Die Vorauszahlungen für das Jahr 2026 können Sie ebenfalls der Endabrechnung entnehmen. Zu den genannten Fälligkeitsterminen geht Ihnen **keine** weitere Zahlungsaufforderung zu.

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag am 08. März 2026

1. **Das Wählerverzeichnis** für die Landtagswahl der Gemeinde Pliezhausen **wird in der Zeit vom 16. Februar 2026 bis 20. Februar 2026 während der allgemeinen Öffnungszeiten** im Rathaus Pliezhausen (barrierefrei), Marktplatz 1, 72124 Pliezhausen, Zimmer EG 0.5 **für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **20. Februar 2026 bis 12.00 Uhr** im Rathaus Pliezhausen, Marktplatz 1, 72124 Pliezhausen, Zimmer EG 0.5 Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am **15. Februar 2026** (21. Tag vor der Wahl) eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 60 Reutlingen durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Er kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person;
5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
5.2.1 sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung (bis zum 15. Februar 2026) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes versäumt hat,
5.2.2 ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist,
5.2.3 ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.
Der Wahlschein kann bis zum **06. März 2026, 15.00 Uhr** im Rathaus Pliezhausen, Marktplatz 1, 72124 Pliezhausen, Zimmer EG 0.5 schriftlich, elektronisch (zum Beispiel durch Telefax, E-Mail) oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.
Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2.1 bis 5.2.3 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.
6. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
7.1 einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
7.2 einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und
7.3 einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.
8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
9. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Pliezhausen, 29. Januar 2026
Bürgermeisteramt

Christof Dold
Bürgermeister

Blutspender-Ehrung am 27. Januar 2026

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 27. Januar 2026 begrüßte Herr Bürgermeister Dold Frau Simone Krauth, Herrn Nils Adam und Herrn Dieter Eisenmann sowie die Vorsitzende des DRK Ortsvereins Pliezhausen, Frau Christiane Voß, und den Bereitschaftsleiter, Herrn Andreas Kresse, zur diesjährigen Blutspender-Ehrung. Es sei ihm eine große Ehre und Freude, Menschen zu würdigen, die außergewöhnliches Engagement zeigten und im Stillen Großes leisteten, hob Bürgermeister Christof Dold in seiner Laudatio hervor. Blut sei unersetzbar, es gebe keinen künstlichen Ersatz und keinen technischen Fortschritt, der Blutspenden überflüssig machen würde. Jede einzelne Spende helfe, Leben zu retten – in Notfällen, bei schweren Erkrankungen, bei Operationen und in vielen Situationen, in denen Menschen auf die Hilfe anderer angewiesen seien. Die Blutspenderinnen und Blutspender seien, das sage er mit großem Respekt, Vorbilder, Lebensretterinnen und Lebensretter unserer Gemeinde und weit darüber hinaus. Hierfür spreche er den tief empfundenen Dank und höchsten Respekt der Gemeinde und des DRK Ortsvereins aus. Im Namen des Blutspendedienstes des Deutschen Roten Kreuzes überreichte Herr Bürgermeister Dold sodann Frau Simone Krauth sowie Herrn Nils Adam eine Urkunde, das Blutspenderehrenkreuz mit eingedruckter Zahl „25“ und ein Weinpräsent der Gemeinde. Im Anschluss nahm Herr Bürgermeister Dold eine außergewöhnliche Ehrung vor: Herr Dieter Eisenmann wurde für die beeindruckende Zahl von 125 Blutspenden ausgezeichnet. Auch ihm überreichte Herr Bürgermeister Dold eine Urkunde, das Blutspenderehrenkreuz mit eingedruckter Zahl „125“ und ein Weinpräsent. Ebenfalls geehrt wurden sieben weitere Spenderinnen und Spender; leider konnten diese Geehrten nicht an der Ehrung teilnehmen und erhalten ihre Auszeichnungen gesondert. Sodann richtete Herr Bürgermeister Dold einen Appell an alle, Blut zu spenden, darüber zu sprechen und andere zu motivieren: Jede Spende helfe und jede Spende zähle.

Schließung von Gemeindedienststellen am schmotzigen Donnerstag (12. Februar 2026)

Aufgrund des schmotzigen Donnerstags am 12. Februar 2026 sind die Gemeindedienststellen wie folgt an diesem Tag nur eingeschränkt geöffnet:

Rathaus Pliezhausen

Im Rathaus Pliezhausen versuchen ab 10.30 Uhr die Närrinnen und Narren der Narrenzunft Deifelsweiber & Deifelsgsell Pliezhausen e.V. die Macht zu übernehmen. Die Rathausbelegschaft wird versuchen, den Narrensturm abzuwehren und Herrn Bürgermeister Dold an ihrer Spitze zu behalten. Ab 10.30 Uhr ist aufgrund des Narrensturms der Publikumsverkehr nur noch eingeschränkt möglich, ab 12.30 Uhr ist das Rathaus geschlossen. Am Freitag, 13. Februar 2026, ist wieder regulär geöffnet. Es entfällt zudem die bisherige Rathausschließung am Faschingsdienstagnachmittag.

Bauhof

Der Bauhof ist nur vormittags bis 12.30 Uhr im Einsatz. In Notfällen sind Bauhofleiter Harry Nonnenmacher unter Tel. 01 70/4 47 68 42 und sein Stellvertreter Frank Gnant unter Tel. 01 71/8 13 91 64 erreichbar.

Kindertagesbetreuungseinrichtungen

Die Kindertagesbetreuungseinrichtungen betreuen regulär. Davon unberührt bleiben etwaige Betreuungseinschränkungen aus anderen, z.B. personellen Gründen, die ggf. von den Einrichtungen individuell kommuniziert werden.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und wünschen eine glückselige Fasnet.

Brennholzverkauf der Gemeinde am 11. Februar 2026

Der diesjährige Verkauf von Brennholzpoltern und Flächenlosen aus dem Gemeindewald Pliezhausen findet **am Mittwoch, 11. Februar 2026 um 18.00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses Pliezhausen** statt. Einlass ist ab 17.30 Uhr.

Zum Verkauf kommen folgende Hölzer:

Brennholz-lang Polter
Nr. 201-218 Blasshaldeweg
Nr. 221-229 Mittlerer Hauweg
Nr. 230-247 Oberer Hauweg
Nr. 250-275, 289 Scherrenholztraufweg
Nr. 276-288 Sitterhauweg
Nr. 290-304 Haurankweg
Flächenlose
Nr. 1-4 Abteilung Schöllhammerhau
Nr. 5-12 Abteilung Unterer Hau und Tätentaler Hau
Nr. 13-17, 19-22 Abteilung Sitterhau (Tellerhecke)
Nr. 23-25, 28 Abteilung Sitterhau
Nr. 30-32 Abteilung Teufelsklinge

Brennholzlisten und Lagekarten zum Holzverkauf sind auf der Homepage der Gemeinde unter www.pliezhausen.de eingestellt, unter www.kreis-reutlingen.de/Landratsamt/Organisationseinheiten/Kommunale-Holzverkaufsstelle zu finden und im Rathaus Pliezhausen erhältlich.

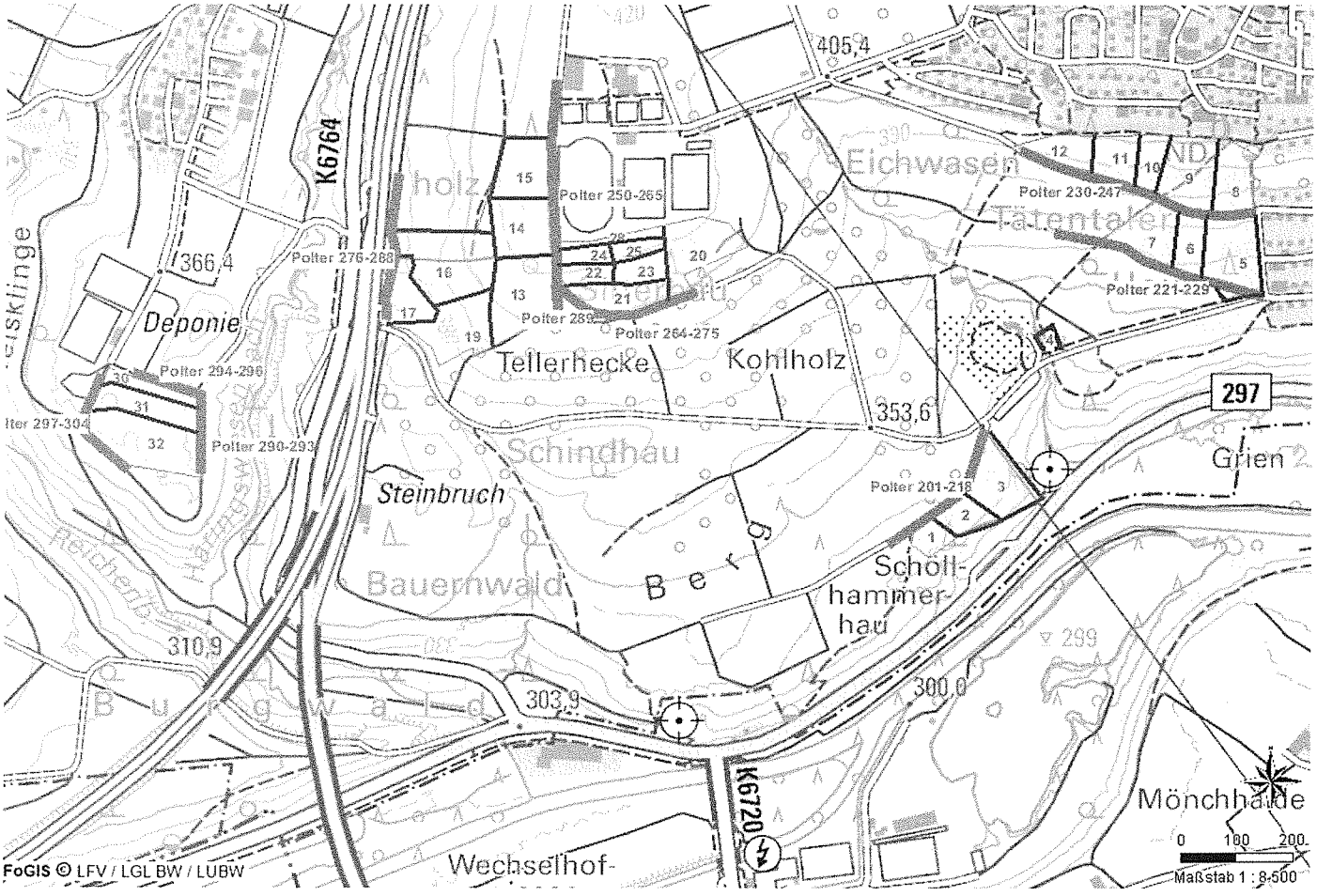
Der Verkauf erfolgt gegen **Meistgebot** und **Barzahlung** .

Voraussetzung zum Erwerb von Brennholz oder eines Flächenloses ist ein **Motorsägenkurs. Eine Teilnahmebescheinigung ist bei der Versteigerung vorzulegen.** Bitte bringen Sie daher Ihren Motorsägenschein unbedingt mit. Ohne Vorlage des Scheins kann kein Brennholz erworben werden. Ausnahmen sind nicht möglich.

Die Aufarbeitungsfrist für das Holz ist der **30. April 2026**.

Fragen zum Holzangebot beantwortet Ihnen Revierförster Herr Vorwerk unter Tel. 0 71 23/3 17 65 von 07.00 Uhr bis 07.45 Uhr, E-Mail: T. Vorwerk@kreis-reutlingen.de. Bei weiteren Fragen können Sie sich bei der Gemeindeverwaltung wenden an Frau Blank bei der Liegenschaftsverwaltung, Tel. 977-152, E-Mail: susanne.blank@pliezhausen.de oder Frau Huber bei der Kämmerei, Tel. 977-136, E-Mail: kathrin.huber@pliezhausen.de.

Zum Brennholzverkauf wird freundlich eingeladen.



Brennholzliste Gemeindewald Pliezhausen 2026

Brennholz-lang

Los Nr.	Hauptholzart	Menge	Einheit	Anschlagspre	Lagerort	Bemerkungen
Abkürzungen: Bu = Buche/Hainbuche, Es = Esche, Ei = Eiche, uHL = Hartlaubholzgemsich, Li = Linde						
Distrikt Hau, Abteilung Schöllhammer Hau						
201	Es	4,08	Fm o.R.	335,00	Blasshaldeweg	
202	Es	4,11	Fm o.R.	340,00	Blasshaldeweg	
203	Es	2,33	Fm o.R.	190,00	Blasshaldeweg	
204	Es	4,67	Fm o.R.	380,00	Blasshaldeweg	
205	Bu	1,96	Fm o.R.	160,00	Blasshaldeweg	
206	Ei	3,35	Fm o.R.	255,00	Blasshaldeweg	Anschlagspreis reduziert
207	Bu	2,96	Fm o.R.	245,00	Blasshaldeweg	
208	Ei	3,45	Fm o.R.	265,00	Blasshaldeweg	Anschlagspreis reduziert
209	Ei	2,39	Fm o.R.	195,00	Blasshaldeweg	
210	Ei	4,12	Fm o.R.	315,00	Blasshaldeweg	Anschlagspreis reduziert
211	Ei	4,12	Fm o.R.	340,00	Blasshaldeweg	
212	Ei	2,02	Fm o.R.	155,00	Blasshaldeweg	Anschlagspreis reduziert
213	Ei	4,31	Fm o.R.	330,00	Blasshaldeweg	Anschlagspreis reduziert
214	Es	2,03	Fm o.R.	165,00	Blasshaldeweg	
215	Ei	1,98	Fm o.R.	165,00	Blasshaldeweg	
216	Ei	4,93	Fm o.R.	405,00	Blasshaldeweg	
217	Ei	2,89	Fm o.R.	235,00	Blasshaldeweg	
218	uHL	3,30	Fm o.R.	255,00	Blasshaldeweg	Anschlagspreis reduziert
Distrikt Hau, Abteilung Unter Hau und Tätentaler Hau						
221	Bu	1,27	Fm o.R.	105,00	Mittlerer Hauweg	
222	Bu	2,36	Fm o.R.	195,00	Mittlerer Hauweg	
223	Es	1,71	Fm o.R.	140,00	Mittlerer Hauweg	
224	Bu	4,99	Fm o.R.	410,00	Mittlerer Hauweg	
225	Es	4,28	Fm o.R.	355,00	Mittlerer Hauweg	
226	Bu	2,23	Fm o.R.	185,00	Mittlerer Hauweg	
227	Bu	1,84	Fm o.R.	155,00	Mittlerer Hauweg	
228	Es	2,52	Fm o.R.	205,00	Mittlerer Hauweg	
229	Li	7,10	Fm o.R.	425,00	Mittlerer Hauweg	Anschlagspreis reduziert
230	Ei	2,98	Fm o.R.	245,00	Oberer Hauweg	
231	Bu	1,46	Fm o.R.	120,00	Oberer Hauweg	
232	Bu	4,52	Fm o.R.	370,00	Oberer Hauweg	
233	Es	3,38	Fm o.R.	280,00	Oberer Hauweg	
234	Bu	5,41	Fm o.R.	445,00	Oberer Hauweg	
235	Es	2,44	Fm o.R.	200,00	Oberer Hauweg	
236	Bu	2,65	Fm o.R.	220,00	Oberer Hauweg	
237	Bu	5,21	Fm o.R.	430,00	Oberer Hauweg	
238	Es	3,57	Fm o.R.	295,00	Oberer Hauweg	
239	Bu	3,81	Fm o.R.	315,00	Oberer Hauweg	
240	Bu	1,80	Fm o.R.	150,00	Oberer Hauweg	
241	Bu	4,26	Fm o.R.	350,00	Oberer Hauweg	
242	Es	4,49	Fm o.R.	370,00	Oberer Hauweg	
243	Bu	5,49	Fm o.R.	405,00	Oberer Hauweg	Anschlagspreis reduziert
244	Bu	1,71	Fm o.R.	140,00	Oberer Hauweg	
245	Es	3,73	Fm o.R.	310,00	Oberer Hauweg	
246	Ei	4,14	Fm o.R.	340,00	Oberer Hauweg	
247	Bu	2,52	Fm o.R.	210,00	Oberer Hauweg	

Los Nr.	Hauptholzart	Menge	Einheit	Anschlagspre	Lagerort	Bemerkungen
Distrikt Heringsbach, Abteilung Sitterhau						
250	Es	5,40	Fm o.R.	445,00	Scherrenholztraufweg	
251	Es	6,17	Fm o.R.	510,00	Scherrenholztraufweg	
252	Bu	2,50	Fm o.R.	205,00	Scherrenholztraufweg	
253	Bu	2,61	Fm o.R.	215,00	Scherrenholztraufweg	
254	Bu	5,40	Fm o.R.	445,00	Scherrenholztraufweg	
255	Bu	6,49	Fm o.R.	535,00	Scherrenholztraufweg	
256	Es	6,82	Fm o.R.	560,00	Scherrenholztraufweg	
257	Bu	5,07	Fm o.R.	420,00	Scherrenholztraufweg	
258	Bu	2,63	Fm o.R.	215,00	Scherrenholztraufweg	
259	Bu	6,19	Fm o.R.	510,00	Scherrenholztraufweg	
260	Es	4,47	Fm o.R.	370,00	Scherrenholztraufweg	
261	Ei	4,08	Fm o.R.	335,00	Scherrenholztraufweg	
262	Es	4,86	Fm o.R.	400,00	Scherrenholztraufweg	
263	Es	5,98	Fm o.R.	490,00	Scherrenholztraufweg	
264	Bu	3,14	Fm o.R.	260,00	Scherrenholztraufweg	
265	Es	7,03	Fm o.R.	580,00	Scherrenholztraufweg	
266	Kie	4,55	Fm o.R.	275,00	Scherrenholztraufweg	Anschlagspreis reduziert
267	Ei	4,45	Fm o.R.	365,00	Scherrenholztraufweg	
268	Bu	4,42	Fm o.R.	365,00	Scherrenholztraufweg	
269	Ei	2,31	Fm o.R.	190,00	Scherrenholztraufweg	
270	Bu	2,96	Fm o.R.	245,00	Scherrenholztraufweg	
271	Bu	7,28	Fm o.R.	600,00	Scherrenholztraufweg	
272	Bu	4,92	Fm o.R.	405,00	Scherrenholztraufweg	
273	Bu	3,99	Fm o.R.	330,00	Scherrenholztraufweg	
274	Bu	3,86	Fm o.R.	320,00	Scherrenholztraufweg	
275	Es	2,81	Fm o.R.	235,00	Scherrenholztraufweg	
276	Es	4,07	Fm o.R.	335,00	Sitterhauweg	
277	Bu	4,90	Fm o.R.	405,00	Sitterhauweg	
278	Bu	6,10	Fm o.R.	500,00	Sitterhauweg	
279	Es	3,30	Fm o.R.	275,00	Sitterhauweg	
280	Bu	3,75	Fm o.R.	310,00	Sitterhauweg	
281	Es	3,57	Fm o.R.	295,00	Sitterhauweg	
282	Es	6,43	Fm o.R.	530,00	Sitterhauweg	
283	Bu	3,58	Fm o.R.	295,00	Sitterhauweg	
284	Bu	3,61	Fm o.R.	300,00	Sitterhauweg	
285	Bu	3,84	Fm o.R.	315,00	Sitterhauweg	
286	Es	6,23	Fm o.R.	515,00	Sitterhauweg	
287	Es	4,36	Fm o.R.	360,00	Sitterhauweg	
288	Es	5,25	Fm o.R.	430,00	Sitterhauweg	
289	Bu	2,57	Fm o.R.	210,00	Scherrenholztraufweg	
Distrikt Heringsbach, Abteilung Teufelsklinge						
290	Bu	4,12	Fm o.R.	340,00	Haurankweg	
291	Bu	2,72	Fm o.R.	225,00	Haurankweg	
292	Bu	3,74	Fm o.R.	310,00	Haurankweg	
293	Bu	4,24	Fm o.R.	350,00	Haurankweg	
294	Bu	2,73	Fm o.R.	225,00	Haurankweg	
295	Bu	3,44	Fm o.R.	285,00	Haurankweg	
296	Bu	2,50	Fm o.R.	205,00	Haurankweg	
297	Ei	2,96	Fm o.R.	245,00	Haurankweg	
298	Bu	5,83	Fm o.R.	480,00	Haurankweg	
299	Bu	4,79	Fm o.R.	395,00	Haurankweg	
300	Bu	3,78	Fm o.R.	310,00	Haurankweg	
301	Bu	3,03	Fm o.R.	250,00	Haurankweg	
302	Bu	3,27	Fm o.R.	270,00	Haurankweg	
303	Bu	1,96	Fm o.R.	165,00	Haurankweg	
304	Bu	6,42	Fm o.R.	530,00	Haurankweg	

Los Nr.	Hauptholzart	Menge	Einheit	Anschlagspre	Lagerort	Bemerkungen

Flächenlose

Los Nr.	Hauptholzart			Anschlagspreis/€		Bemerkungen
Distrikt Hau, Abteilung Schöllhammer Hau						
1	uHL			80,00		
2	uHL			90,00		
3	uHL			140,00		
Distrikt Hau, Abteilung Unter Hau und Tätentaler Hau						
4	uHL			60,00		neben Friedhof
5	uHL			100,00		
6	uHL			70,00		
7	uHL			30,00		
8	uHL			180,00		
9	uHL			130,00		
10	uHL			70,00		
11	uHL			11,00		
12	uHL			80,00		
Distrikt Heringsbach, Abteilung Sitterhau						
13	uHL			80,00		
14	uHL			80,00		
15	uHL			80,00		
16	uHL			180,00		
17	uHL			60,00		
19	uHL			180,00		
20	uHL			100,00		
21	uHL			130,00		
22	uHL			160,00		
23	uHL			160,00		
24	uHL			160,00		
25	uHL			160,00		
28	uHL			280,00		
Distrikt Heringsbach, Abteilung Teufelsklinge						
30	uHL			130,00		
31	uHL			80,00		
32	uHL			180,00		

Gemeinsame Sitzung des Gemeinderats und der Ortschaftsräte Rübgarten, Gniebel und Dörnach am Dienstag, 27. Januar 2026

Die nächste gemeinsame Sitzung des Gemeinderats und der Ortschaftsräte Rübgarten, Gniebel und Dörnach findet am **Dienstag, 03. Februar 2026, um 19.00 Uhr, im großen Sitzungssaal des Rathauses Pliezhausen** statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Pliezhausen unter "Bürger- & Ratsinformationssystem".

Tagesordnung:

1. Haushaltsplanung 2026
   - Beratung
2. Verschiedenes

Email: anzeigen@der-fink-verlag.de | Telefon: 07121 9793 - 0

Aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 27. Januar 2026

Zur ersten Sitzung im Jahr 2026 begrüßte Herr Bürgermeister Dold den Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte von Dörnach, Gniebel und Rübgarten im Rahmen einer gemeinsamen Sitzung.

Unter Tagesordnungspunkt 1 nahm Herr Bürgermeister Dold in diesem würdigen Rahmen die **Blutspender-Ehrung** vor. Auf den gesonderten Bericht hierzu wird auf Seite 3 verwiesen.

Tagesordnungspunkt 2 befasste sich mit dem **Gemeindewald**, namentlich dem **Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2026**. Hierzu begrüßte Herr Bürgermeister Dold den Leiter des Forstbezirks Nord beim Kreisforstamt Reutlingen, Herrn Herb, sowie den Revierförster, Herrn Vorwerk. Für Herrn Vorwerk war es die letzte Sitzung im Gemeinderat Pliezhausen, da er in diesem Jahr seinen wohlverdienten Ruhestand antreten wird. Zunächst blickten die Vertreter des Forstes auf das Jahr 2025 zurück, welches im Hinblick auf den Gemeindewald unspektakulär war. So waren mit lediglich wenigen Festmetern Käferholz erfreulich wenig zufällige Nutzungen zu verzeichnen und es gab auch immer wieder gleichmäßige Niederschläge, die von den Böden gut aufgenommen werden konnten.

Gleichzeitig blieben Starkregenereignisse erfreulicherweise aus. Eine Besonderheit stellte der PEFC-Audit zum Fördermodul "Klimaangepasstes Waldmanagement" dar. Dem im Forsteinrichtungswerk formulierten Ziel der Vorratserhöhung wurde etwas weniger Holz eingeschlagen als geplant. Der Waldhaushalt 2025 schloss mit einem leicht positiven Ergebnis ab und auch der Haushalt 2026 sieht planmäßig einen kleinen Überschuss in Höhe von rd. 4.000 Euro vor. Der Holzverkauf ist für den 11. Februar 2026 geplant, siehe gesonderte Bekanntmachung in dieser Amtsblattausgabe. Alle Ortschaftsräte und der Gemeinderat stimmten dem Betriebsplan für 2026 sodann einstimmig zu. Abschließend bedankte sich Herr Vorwerk in einer kurzen Ansprache für die stets sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und betonte, dass Termine im Gemeindewald für ihn niemals Pflichttermine gewesen seien. Er sei von 1998 bis 2005 und von 2018 bis 2026 für den Gemeindewald zuständig gewesen, dies immer gerne. In Erinnerung bleibe vor allem der Orkan Lothar im Jahr 1999, von dem auch der Gemeindewald stark betroffen war und der viel Arbeit mit sich gebracht habe. Herr Bürgermeister Dold bedankte sich bei Herrn Vorwerk und Herrn Herb und hob hervor, dass man Herr Vorwerk noch in würdigem Rahmen gesondert verabschieden werde.

Unter Tagesordnungspunkt 3 erfolgte die **Vorstellung** des **Starkregenrisikomanagements für die Gemeinde Pliezhausen**. In seinem Eingangsstatement hob Herr Bürgermeister Dold hervor, dass es auch in der Gemeinde Pliezhausen es in der Vergangenheit immer wieder Starkregenereignisse gegeben habe. Geflutete Keller, (durch Hagel) beschädigte Fahrzeuge, überschwemmte Straßen u.ä. hätten Bevölkerung und Einsatzkräfte beschäftigt. Daher habe man sich auf den Weg gemacht, ein Starkregenrisikomanagement zu erarbeiten und sei nun auf der Zielgeraden. Hierzu begrüßte der Vorsitzende Herrn Heberle vom Ingenieurbüro Heberle, Rottenburg, das mit der Planung beauftragt ist. Herr Heberle stellte den Ratsmitgliedern in einer umfassenden Präsentation den aktuellen Sachstand, die Starkregengefahrenkarten und Simulationen vor. Zudem gab er einen Ausblick auf das kommunale Handlungskonzept und die weiteren Schritte. Hierzu steht am 05. März 2026 um 18.00 Uhr der Öffentlichkeitstermin an, bei dem die Starkregengefahrenkarten sowie das Thema der Risikovorsorge ausführlich vorgestellt und mit der Öffentlichkeit erörtert werden. Hierzu wird schon heute, aber rechtzeitig nochmals gesondert, herzlich in den großen Sitzungssaal des Rathauses Pliezhausen eingeladen. In der Aussprache wurde die Wichtigkeit des in Erstellung befindlichen Konzepts und die guten Ansätze hervorgehoben. Wichtig sei, die Bevölkerung für die Risiken und die Notwendigkeit der (Eigen)Vorsorge zu sensibilisieren. Bürgermeister Dold betonte, dass man einen Prozess eingeleitet habe und diesen konsequent weitergehen wolle.

Die **Haushaltsplanung 2026**, namentlich die **Einbringung des Haushaltsplans und der Haushaltssatzung,** war Gegenstand des Tagesordnungspunkts 4. In seiner Rede blickte Herr Bürgermeister Dold zunächst nochmals kurz auf das Jahr 2025 zurück, das von der drastischen Verschlechterung der Rahmenbedingungen für die Städte und Gemeinden und die sowohl weltpolitisch als auch in Deutschland, Baden-Württemberg und auch im Landkreis Reutlingen sehr herausfordernden Zeiten geprägt war. Nach wie vor steigende Sozialausgaben, weitere Aufgabenzuweisungen an die Kommunen ohne auskömmliche Gegenfinanzierung und rückläufige Einnahmen seien hier beispielhaft zu nennen. Die Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung im Grundschulbereich stelle einen exemplarischen Fall hierfür dar. Die strukturellen Probleme träfen die Städte und Gemeinden nun mit voller Wucht. Wenn jetzt nicht entschlossen gegengesteuert werde, drohe die Handlungsunfähigkeit. Trotz dieser widrigen Rahmen- und Ausgangsbedingungen sei es aber gelungen, in der Gemeinde einiges zu bewegen. Das größte Projekt der letzten Jahrzehnte, der Anschluss der Abwasserbeseitigung Gniebel/Rübgarten an das Klärwerk Reutlingen-Nord sei im Frühjahr 2025 erfolgreich abgeschlossen worden. Mit der Umgestaltung und Sanierung der Markplatzstraße wurde in der Ortsmitte ein weiteres Großprojekt umgesetzt. Die ebenfalls neu gestaltete Bushaltestelle und die barrierefreien Übergänge rundeten das Gesamtbild ab, die Ortsmitte sei damit deutlich aufgewertet worden. Der Glasfaserausbau in der Gemeinde gehe voran, die Biotopverbundplanung sei abgeschlossen und die kommunale Wärmeplanung in Auftrag gegeben worden. Diese solle schon im Jahr 2026 abgeschlossen werden.

Nach diesem kleinen Abriss ging Herr Bürgermeister Dold auf den Haushaltsentwurf 2026 ein und stellte diesen unter das Motto "Das Machbare im Blick, das Notwendige realisieren, Risiken benennen und eine Haushaltskonsolidierung weiter umsetzen". Die Rahmenbedingungen hätten sich wie bereits ausgeführt drastisch verschlechtert. Es sei daher nicht verwunderlich, dass im Planentwurf für 2026 ein deutliches Minus von über 3 Mio. Euro im Ergebnishaushalt ausgewiesen werden müsse. Es gelinge nicht, die laufenden Ausgaben durch die laufenden Einnahmen zu decken. Es sei daher dringend geboten, die Haushaltskonsolidierung weiterhin konsequent und zielgerichtet umzusetzen. Positiv wirkten sich die festgestellten guten Jahresabschlüsse bis 2023 aus. Diese ermöglichten es, Rücklagen zu bilden, durch die man voraussichtlich in die Lage versetzt werde, die zu erwartenden Verluste bis 2029 abzudecken. Ein weiterer sehr positiver, wenn auch einmaliger Effekt seien die geplanten Grundstückserlöse aus der Veräußerung der Flächen für das Umspannwerk im Greut. Diese Erlöse würden sowohl als Liquiditäts- als auch Ausgleichseffekt helfen. Im Jahr 2025 sei seitens des Bundes erfreulicherweise beschlossen worden, über das Länder-und-Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (LuKIFG) den Ländern und Kommunen zusätzliche Investitionsmittel zukommen zu lassen, für Pliezhausen immerhin ein Finanzvolumen von knapp über 6 Mio. Euro. Durch diese Mittel werde die Gemeinde investive Vorhaben ohne Eigenanteil umsetzen können. Dadurch werde man in die Lage versetzt, zumindest einige dringend notwendige Investitionsmaßnahmen in den nächsten Jahren in Angriff zu nehmen und man können bis 2029 auf neue Kreditaufnahmen verzichten. Damit enthalte der Haushalt auch keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Der Planentwurf weise einen Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 35,51 Mio. Euro aus, im Vorjahren seien dies 35,54 Mio. Euro gewesen. Dass man trotz steigender Ausgabeverpflichtungen, wie beispielsweise bei den Finanzumlagen oder durch Tarifsteigerungen, dennoch keine Erhöhung des Aufwands zu verzeichnen habe, sei dem eingeschlagenen Konsolidierungsweg zu verdanken. Mit Blick auf die geplanten Investitionen sei die Generalsanierung der Friedrichstraße zu nennen. Diese stehe in engem Zusammenhang mit der Umsetzung des kleinen, aber feinen Nahwärmenetzes in der Ortsmitte, das im Jahr 2026 umgesetzt werden solle. Dieses sei ein Baustein der Energiewende und schaffe die Möglichkeit, dass künftig zahlreiche Gebäude in der Ortsmitte mit Wärme aus der Holzhackschnitzelanlage im Otwin Brucker Schulzentrum versorgt werden können. Die Wärmeleitung werde in der Friedrichstraße verlegt, zudem würden die Kanal-, Abwasser- und Wasserleitung, Beleuchtung und Belag erneuert. Die Sanierung der Laufbahn im Schönbuchstadion sei mit 950 TEuro berücksichtigt und die Gemeinde hoffe, dass der Löwenanteil durch Bundes- und Landesförderungen abgedeckt werde. Zudem habe man für diese Maßnahme bereits einen Ausgleichsstockantrag gestellt. Der barrierefreie Umbau von vier Bushaltestellen werde 260 TEuro kosten, die Gemeinde erwarte hierfür Zuschüsse in Höhe von 160 TEuro. Weitere Investitionen erfolgten in den Fuhrpark des Bauhofs und der Feuerwehr. Eine neue Kehrmaschine und ein Mannschaftstransportwagen seien budgetiert. Erfreulicherweise werde in diesem Jahr nun endlich auch der neue Rüstwagen für die Abteilung Pliezhausen ausgeliefert.

Mit Blick auf die Einnahmeseite könne festgestellt werden, dass weiterhin der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer der größte Posten sei. Dieser sei mit 9,2 Mio.Euro veranschlagt (8,8 Mio. Euro im Jahr 2025). Bei der Gewerbesteuer plane man mit einem Ansatz in Höhe von 4,1 Mio. Euro, das Grundsteueraufkommen belaufe sich auf 1,6 Mio. Euro. Grundstückserlöse seien in Höhe von 1,9 Mio. Euro veranschlagt, der Großteil entfalle auf den bereits beschlossenen Verkauf der Flächen für das Umspannwerk.

Die größte Einzelausgabeposition sei die Kreisumlage, die in diesem Jahr die stolze Summe von 6,14 Mio. Euro betrage. Dies stelle im Vergleich zum Vorjahr nochmals eine Steigerung um 170 TEuro dar bei einem angenommenen unveränderten Hebesatz in Höhe von 33 %. Eine Hebesatzerhöhung um einen Prozentpunkt bedeute für die Gemeinde Pliezhausen zusätzlich 180 TEuro. Anhand dieser Zahl könne man erkennen, wie schwierig es sei, diese Summen aus dem Haushalt einzusparen oder sie über Steuererhöhungen zu finanzieren, welche die Bürgerschaft belasteten. Mittlerweile stünden viele Städte und Gemeinde im Landkreis, aber auch darüber hinaus, finanziell absolut mit dem Rücken zur Wand. Dabei werde nicht verkannt, dass der Landkreis mit den Städten und Gemeinden im selben Boot sitze. Solange Bund und Land bei der Aufgabenübertragung an die Landkreise, Städte und Gemeinden weiterhin das Konnexitätsprinzip mit Füßen träten, werde man Schiffbruch erleiden. Eine weitere namhafte Ausgabeposition sei die Finanzausgleichsumlage mit 4,2 Mio. Euro. Die Personalkosten beliefen sich auf 11,12 Mio. Euro, dabei sei es gelungen, das Vorjahresniveau (11,25 Mio. Euro) praktisch zu halten. Beim ÖPNV erziele man durch Effizienzsteigerungen und Streckennetzoptimierungen Einsparungen von immerhin 130 TEuro (2025: 650 TEuro, 2026: 520 TEuro), dabei verfüge man im Vergleich nach wie vor über ein sehr gutes ÖPNV-Angebot.

Die Pro-Kopf-Verschuldung sei Ende 2025 bei 318 Euro gelegen, Ende 2026 werde man, da keine neuen Kreditaufnahmen vorgesehen seien, bei 298 Euro liegen. Rechne man die Wasserversorgung mit 350 Euro pro Kopf hinzu, liege man bei 648 Euro. Der Durchschnittswert bei Kommunen in der Größe von Pliezhausen liege aktuell bei 1.148 Euro. Wichtig sei ihm zu betonen, dass die Gemeinde trotz der äußerst schwierigen Finanzlage ihre hervorragende Infrastruktur im Blick habe und hierfür die notwendigen Haushaltsmittel bereitstelle. Dies lasse sich auch daran ablesen, dass man die wichtigen Bildungseinrichtungen der Gemeinde, die Schulen, die Musikschule und alle Kindertagesbetreuungseinrichtungen mit den notwendigen Haushaltsmittel ausstatte. Der Sachkostenbeitrag hierfür belaufe sich auf stolze 2,5 Mio. Euro. Die Wichtigkeit der Vereine und ehrenamtlichen Organisationen in der Gemeinde und deren unschätzbare Dienste, mit denen diese für den Zusammenhalt und sozialen Kitt in der Gemeinde sorgten, seien Anlass für das Ziel, weiterhin nicht nur die hervorragende Infrastruktur bereitzustellen, sondern sie auch durch die weiterhin kostenlose Überlassung sämtlicher Proberäume, Sportanlagen und Hallen finanziell zu entlasten. Im Haushaltsentwurf seien dementsprechend keine entsprechenden Einnahmen abgebildet.

Mit Blick auf die mittelfristige Finanzplanung stünden weiterhin Großinvestitionen im Raum. Der Feuerwehrbedarfsplan sehe ein neues Feuerwehrgerätehaus für Gniebel und Dörnach vor. Weitere Fahrzeugbeschaffungen, wie ein HLF 20 und ein LF 10, stünden an. Die öffentlichen Gebäude, wie das Rathaus oder das Schulzentrum, müssten energetisch saniert werden, die Fortführung der Ortskernsanierung mit Marktplatz und Umgebung sollte die dringen umgesetzt werden. Stand heute sei für alle diese Beispiele von einem zweistelligen Millionenbetrag auszugehen. Wenn man sich vor Augen führe, dass die LuKIFG-Mittel bei etwas über 6 Mio. Euro liegen, könne man sich leicht ausrechnen, dass diese nicht für alle Zukunftsaufgaben ausreichen würden. Er wolle nicht missverstanden werden, man sei für diese Bundesmittel dankbar und wisse sie zu schätzen. Aber diese könnten nur ein erster, richtiger und wichtiger Schritt in die Richtungen gewesen sein. Bund und Land müssten das Ruder herumreisen und einen anderen Kurs setzen. Dazu gehöre, dass die Städte und Gemeinden mit den notwendigen finanziellen Mitteln ausgestattet würden. Aufgaben und Verpflichtungen dürften nur übertragen werden, wenn für diese auch die finanziellen Mittel dauerhaft zur Verfügung gestellt würden. Eine Entbürokratisierung, die diesen Namen auch wirklich verdiene, müsse endlich umgesetzt werden, auch die großen Potentiale der Digitalisierung müssten schneller gehoben werden.

Zusammenfassend könne gesagt werden, dass im Wesentlichen die laufenden Kosten das Problem für die Städte und Gemeinden seien oder anders ausgedrückt, die Ergebnishaushalte seien in deutlicher Schieflage.

Man könne den Aufgaben und Verpflichtungen, wenn es so weitergehe, auf Dauer nicht mehr nachkommen. Die Kommunen müssten die nötigen Rahmenbedingungen, vor allem die finanzielle Ausstattung bekommen, damit man auch zukünftig handlungsfähig bleibe. Zum Schluss wolle er einen besonderen Dank an den Kämmerer der Gemeinde, Herrn Hillenbrand, und dessen Team richten, der wie gewohnt das Gesamtwerk schlüssig zusammengefügt habe. Gerade in den herausfordernden Zeiten, in denen man lebe, mit dynamischen Veränderungen der Rahmenbedingungen und Unwägbarkeiten, sei es sehr schwierig, einen belastbaren Haushalt aufzustellen. Sodann verwies Herr Bürgermeister Dold den Haushalt ohne Aussprache in die kommende Beratung.

Unter Tagesordnungspunkt 5 beschloss der Gemeinderat nach kurzer Aussprache, in der die Bedeutung der Feuerwehr und die Wichtigkeit einer guten Ausstattung betont wurde, auf entsprechende Empfehlung des Ortschaftsrats Dörnach unter **Feuerwehrangelegenheiten** einstimmig die **Neubeschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs mit Wasser (TSF-W9 für die Freiwillige Feuerwehr Dörnach**. Die Gemeinde beteiligt sich mit dieser Beschaffung an der diesjährigen landesweiten Ausschreibung dieses Fahrzeugtyps, wodurch sie von einem höheren Zuschuss (108 TEuro statt 80 TEuro bei Einzelbeschaffung), einer Kostenersparnis durch die zentrale Ausschreibungs- und Bestellbeschreibung sowie ggf. Kostenvorteile durch eine höhere Anzahl an beschafften Fahrzeugen profitiert. Die geplanten Gesamtkosten für die Beschaffung belaufen sich auf ca. 370 TEuro.

Ohne wesentliche Aussprache beschloss der Gemeinderat auf einstimmige Empfehlung des Ortschaftsrats Gniebel unter Tagesordnungspunkt 6, **Grundstücksangelegenheiten**, die **Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts am Grundstück Flst. Nr. 620/3, Gemarkung Gniebel.**

Die **Vergabe** der **Straßen-, Tiefbau- und Rohrlegearbeiten** für die **Sanierung der Friedrichstraße im Vollausbau sowie den Anschluss des Rathauses Pliezhausen an die Heizzentrale im Otwin Brucker Schulzentrum mit integriertem Nahwärmenetz** beschloss der Gemeinderat einstimmig unter Tagesordnungspunkt 7. Die Vergabesumme liegt mit 1.259.474,64 Euro unter der Kostenberechnung in Höhe von 1.535.329,67 Euro, von der Vergabesumme entfallen 93.541,54 Euro auf die EnBW (Nahwärme) und 6.624,04 Euro auf die FairNetz GmbH (Leerrohre). Die Arbeiten wurden an die Firma Gottlob Brodbeck GmbH & Co. KG, Metzigen, vergeben. Weitere Informationen zum Ablauf der Arbeiten und den sich hieraus ergebenden Einschränkungen erfolgen gesondert zu einem späteren Zeitpunkt.

Der **Annahme von Spenden** stimmte der Gemeinderat einstimmig unter Tagesordnungspunkt 8 zu.

Die **Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen des Gemeinderats** erfolgte unter Tagesordnungspunkt 9, keine Themen wurden unter Tagesordnungspunkt 10, **Verschiedenes**, angesprochen.

Zum Abschluss der Sitzung bedankte sich Herr Bürgermeister Dold bei den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern und der anwesenden Presse und schloss sodann die öffentliche Sitzung.

Evangelisches Kinderhaus Gniebel

Klein sucht Groß

Für die 3–6-jährigen Kinder in unserem dreigruppigen Evangelischen Kinderhaus in Gniebel suchen wir

- **Pädagogische Fachkräfte in Voll- oder Teilzeit**
- **eine Hauswirtschaftliche Kraft** (Do/Fr jeweils ca. 2 Stunden)
- **eine Inklusionskraft** (nach §7 KiTaG; ca. 6-7 Wochenstunden; wenn gewünscht auch mit weiterem Arbeitsumfang als Fachkraft)

Unsere Einrichtung arbeitet im offenen Konzept mit Stammgruppen.

Es erwartet Sie ein motiviertes und professionell arbeitendes Team, vielfältige Möglichkeiten zur eigenverantwortlichen, gestalterischen und kreativen Arbeit sowie ein tolles Haus mit schönem Außengelände. Wir bieten Ihnen großzügige Verfügungszeit (25%) und fördern Ihre Fortbildung. Die Vergütung erfolgt nach SuE.

Wenn Sie sich vorstellen können, in diesem kindgerechten Umfeld mitzuarbeiten und Freude daran haben, den christlichen Glauben im Kinderhausalltag zu vermitteln, dann freuen wir uns auf Sie und würden Sie gerne persönlich kennenlernen. Ihre Bewerbung schicken Sie bitte bis 27.02.2026 mit den üblichen Unterlagen an:

Evangelisches Pfarramt Gniebel-Rübgarten, Pfr. Dr. Rieger, Pliezhäuser Str. 12, 72124 Pliezhausen. Tel.: 07127-972305; Email: Pfarramt@ekg-gniebel-ruebgarten.de. Bei Fragen und für weitere Informationen steht Ihnen die Kinderhausleitung Frau Schoener (07127-70262) gerne zur Verfügung.

Familienbüro Pliezhausen

Familienbüro
Öffnungszeiten vom Familienbüro im Rathaus Pliezhausen jeden Dienstag von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr.
Gerne dürfen Sie zu uns kommen, wir sind für alle Anliegen offen. Das Familiencafe ist am Donnerstag Nachmittag für Sie geöffnet. Wir sind im Jugendhaus am Schillerplatz, für Kaffee, gute Gespräche und allerlei Spielmöglichkeiten für die Kinder ist gesorgt. Wir freuen uns auf ihr Kommen.
Am 10. Februar um 09.00 Uhr bieten wir zusammen mit dem AK-Asyl ein Frauenfrühstück an. Für die Kinderbetreuung ist gesorgt, es kommen keine Kosten auf Sie zu.

Landratsamt Reutlingen informiert

LANDKREIS REUTLINGEN

Jugendguides leiten Interessierte durch die Gedenkstätte Grafeneck

Am Sonntag, 08. Februar 2026, um 15.30 Uhr, findet eine öffentliche Führung der Jugendguides im Landkreis Reutlingen statt: Jugendliche führen dabei durch die Gedenkstätte Grafeneck. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Grafenecks dunkle Jahren begannen 1939, als das Schloss - seit einem Jahrzehnt "Krüppelheim für behinderte Männer" der Samariterstiftung - für "Zwecke des Reichs" beschlagnahmt wurde. Mit einem bürokratischen Erlass begann die "Aktion T4" genannte Ermordung von kranken und behinderten Menschen. Mindestens 10 654 Frauen und Männer - vorwiegend aus Heimen im Südwesten - starben im Jahr 1940 in der Gaskammer von Grafeneck. Die ca. einstündige öffentliche Führung, die von den Jugendguides in Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Grafeneck erarbeitet wurde, beleuchtet diese dunkle Vergangenheit Grafenecks: Startpunkt des Rundgangs wird dabei das Schloss Grafeneck sein, das Dokumentationszentrum mitsamt der darin befindlichen Ausstellung beendet die Führung.
Im Anschluss stehen die Jugendlichen sowie Verantwortliche der Gedenkstätte Grafeneck für inhaltliche Fragen zur Verfügung.
Seit 2020 bildet der Landkreis Reutlingen in Kooperation mit dem Landkreis Tübingen sowie KulturGUT e.V. Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 23 Jahren zu Jugendguides aus. Jugendguides engagieren sich für das Erinnern an NS-Verbrechen vor Ort und können - nach erfolgreicher Qualifizierung - Gruppen in Gedenkstätten und bei Stadtrundgängen leiten.
Fragen zur Qualifizierung, aber auch Anfragen zu Jugenguidesführungen für Gruppen und Schulklassen können Interessierte per E-Mail: jugendguides@kreis-reutlingen.de stellen.

L 387 Holzelfinger Steige - Tagesbaustelle aufgrund dringender Verkehrssicherungsmaßnahmen

Die Landesstraße 387 ist zwischen Holzelfingen und Unterhausen im Bereich der Holzelfinger Steige voraussichtlich in der Zeit von Montag, 02. Februar 2026, bis Freitag, 06. Februar 2026, jeweils in der Zeit von 08.30 bis 16.00 Uhr für den Verkehr voll gesperrt. Eine Umleitung ist in beiden Fahrtrichtungen über die B 312 Traifelberg / Kreisverkehrsplatz - Honau - Unterhausen ausgeschildert. Der Öffentliche Personennahverkehr ist von der Verkehrsbeschränkung nicht direkt betroffen.
Der Straßenbetriebsdienst des Kreis-Straßenbauamtes führt während der Sperrung dringende Verkehrssicherungsmaßnahmen durch. Unter anderem werden an den Straßenbegleitflächen Pflegemaßnahmen am Baum- und Strauchbewuchs nach einem ökologisch orientierten Pflegekonzept sowie notwendige Unterhaltungsarbeiten an Ingenieurbauwerken durchgeführt. Die Sicherheit des Verkehrs, der Schutz der Arbeitskräfte sowie der notwendige Maschineneinsatz erfordern hierfür eine Verkehrssperrung der Landesstraße.
Das Landratsamt Reutlingen bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis, dass Behinderungen und Erschwernisse während der Ausführungszeit nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zu Sperrungen und Umleitungen auf den klassifizierten Bundes-, Landes- und Kreisstraßen können im Baustellen- und Ereignismanagement (BEMaS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Regierungspräsidium Tübingen informiert

Podcast-Premiere "Der Hirte" im Lichtstuben-Ambiente

Wenn die Tage kurz sind und der Wind über die Albhochfläche fegt, rückt man enger zusammen. Am 06. Februar 2026, um 19.00 Uhr, verwandelt sich der Kinosaal im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in einen Ort der Begegnung, der an fast vergessene Zeiten erinnert. In der Tradition der schwäbischen "Lichtstube" wird die neue Podcast-Reihe "Der Hirte" von Uwe Kassai im besonderen Rahmen vorgestellt.
Jedes Jahr bevor die kalten Wintertage kommen verlässt Wanderschäfer Jonas Henniger mit hunderten Schafen, einem Esel und sechs Hunden die Sommerweiden bei Münsingen, um die Tiere sicher Richtung Donau zu bringen.
Die raue Realität und die tiefe Hingabe dieses Berufs werden in der neue Podcast-Reihe in eindrücklicher Weise eingefangen. Erste Ausschnitte davon sind im Rahmen der Abendveranstaltung zu hören, zudem berichten Podcast-Produzent Uwe Kassai und Jonas Henniger von der Wanderung, bei der die Aufnahmen für den Podcast entstanden sind.
Statt im grellen Scheinwerferlicht findet die Podcast-Premiere in einem Rahmen der Gemütlichkeit statt. Bei indirektem, warmem

Licht und kühlen Getränken wird die jahrhundertealte Kultur der Lichtstube wieder lebendig. Als besondere Gäste bringen die Frauen der Lichtstube Trailfingen in ihrer ursprünglichen schwäbischen Tracht Leben in den Raum. Während sie stricken und spinnen entsteht genau jene Atmosphäre für Austausch und Erzählkunst, welche die Alb seit Generationen prägt.
Die Tonaufnahmen und Bilder für "Der Hirte" entstanden direkt während der Wanderung - authentisch, nah und ungeschönt. Die Auftaktveranstaltung lädt dazu ein, für einen Abend den Alltag zu vergessen, dem rhythmischen Klappern der Stricknadeln zuzuhören und in die faszinierende Welt der Wanderschäferei im von der UNESCO anerkannten Biosphärengebiet Schwäbische Alb einzutauchen. Die Premiere findet am Freitag, 06. Februar 2026, um 19.00 Uhr, im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2-4 in Münsingen-Auingen statt. Einlass ist ab 18.45 Uhr. Die Veranstaltung endet gegen 20.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Veranstaltung ist Teil des Jahresprogramms des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb. Weitere Veranstaltungen sind unter https://www.biosphaerenzentrum-alb.de zu finden.

Altenzentrum Haus am Schulberg

Schulberg 8-14 · 72124 Pliezhausen · Tel. 98 00 15
E-Mail: altenzentrum-pliezhausen@gmx.de

Herzlich willkommen im Café Kännle!

Unser Café Kännle finden Sie im Altenzentrum "Haus am Schulberg", mitten im Herzen von Pliezhausen. Als öffentliches Café steht es Gästen jeden Lebensalters ohne Einschränkung offen: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr sowie zusätzlich an den Sonntags-Cafés. Wir gestalten auch gerne Geburtstagskaffees, Sektempfänge, Jahrgangstreffen, Beerdigungskaffees und andere Feiern. Gerne vorbestellen unter Tel. 8 97 12 bei Frau Beeh oder Anfragen per E-Mail: kaennle@pliezhausen.de

Februar-Plan:
Sonntag, 01. Februar
14.00 bis 17.00 Uhr Sonntags-Café (OA) Café Kännle
Montag, 02. Februar
10.00 bis 11.00 Uhr Sturzprävention (TSV) Clubraum
Dienstag, 03. Februar
10.00 bis 11.00 Uhr Fit durch Bewegung (BV) Clubraum
14.30 bis 17.00 Uhr Seniorenkreis (BV) Café Kännle
Mittwoch, 04. Februar
09.00 bis 10.00 Uhr Englisch (BV) Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Tonen (BV) Werkstatt
14.30 bis 17.00 Uhr Stammtisch des Albvereins der Seniorinnen und Senioren im Café Kännle
Donnerstag, 05. Februar
10.00 bis 11.00 Uhr Gedächtnistraining (BV) Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Spielenachmittag (BV) Café Kännle
Montag, 09. Februar
10.00 bis 11.00 Uhr Sturzprävention (TSV) Clubraum
Dienstag, 10. Februar
10.00 bis 11.00 Uhr Fit durch Bewegung (BV) Clubraum
Mittwoch, 11. Februar
09.00 bis 10.00 Uhr Englisch (BV) Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Tonen (BV) Werkstatt
14.00 bis 17.00 Uhr Quiltwerkstatt im Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Sängerfrauen und Sängermänner im Café Kännle
Donnerstag, 12. Februar
14.00 bis 17.00 Uhr Spielenachmittag (BV) Café Kännle
Montag, 16. Februar
10.00 bis 11.00 Uhr Sturzprävention (TSV) Clubraum
Dienstag, 17. Februar
10.00 bis 11.00 Uhr Fit durch Bewegung (BV) Clubraum
14.30 bis 17.00 Uhr DIY mit Frau Schilling (OA) Café Kännle
Mittwoch, 18. Februar
09.00 bis 10.00 Uhr Englisch (BV) Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Malen (BV) Clubraum
Donnerstag, 19. Februar
14.00 bis 17.00 Uhr Spielenachmittag (BV) Café Kännle
14.00 bis 17.00 Uhr Frauenkreistreff im Café Kännle
Sonntag, 22. Februar
14.00 bis 17.00 Uhr Sonntags-Café (OA) im Café Kännle
Montag, 23. Februar
10.00 bis 11.00 Uhr Sturzprävention (TSV) Clubraum
Dienstag, 24. Februar
10.00 bis 11.00 Uhr Fit durch Bewegung (BV) Clubraum
Mittwoch, 25. Februar
09.00 bis 10.00 Uhr Englisch Clubraum
14.00 bis 17.00 Uhr Malen (BV) Clubraum
Donnerstag, 26. Februar
14.00 bis 17.00 Uhr Spielenachmittag (BV) Café Kännle
14.00 bis 17.00 Uhr Still-Café im Clubraum
Freitag, 27. Februar
14.30 bis 17.00 Uhr Erzähl-Café (OA) der Musikschule mit Schülerinnen und Schülern der Instrumentalklassen im Café Kännle
Am Sonntag, 01. Februar, 14.00 bis 17.00 Uhr, hat das Café geöffnet. Herzliche Einladung hierzu!
Die Offene Altenarbeit der Gemeinde Pliezhausen (OA), Frau Schmieder, ist zuständig unter anderem für die Gestaltung des Programmes in der Begegnungsstätte sowie organisatorische Aufgaben. Bürozeiten: Dienstag 13.00 bis 17.30 Uhr, Freitag 08.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 98 00 15 oder per E-Mail: altenzentrumbispliezhausen@gmx.de

Pflegestützpunkt

Schulberg 8-14 · 72124 Pliezhausen · Tel. 98 00 15
E-Mail: pflegestuetzpunkt@pliezhausen.de

Informationen zum Pflegestützpunkt
Wenn der Pflegefall eintritt, nicht allein überlegen zu müssen, wie es weitergehen soll, ist eine große Erleichterung. Das Beratungs- und Vermittlungsangebot des Pflegestützpunktes (PSP) steht allen Ratsuchenden aus unserem Bereich zur Verfügung. Nach Klärung der verschiedenen Möglichkeiten werden auf Wunsch die notwendigen Dienste auch vermittelt. Frau Wiese informiert montags bis donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und donnerstagnachmittags von 14.00 bis 16.00 Uhr. Sie ist unter Tel. 98 00 15 zu erreichen, E-Mail pflegestuetzpunkt@pliezhausen.de
Der nächste Beratungstermin des Pflegestützpunktes in Walddorfhäslach ist am Mittwoch, 04.Februar 2026 von 08.30 bis 11.30 Uhr. Die Beratung findet **im Gebäude der Gemeindebücherei OchsoTHEK (1. Stock), Rathausgasse 6, 72141 Walddorfhäslach** statt. Wir bitten um eine vorherige Anmeldung unter Tel. 98 00 15 oder E-Mail: pflegestuetzpunkt@pliezhausen.de
Bitte vormerken: Vortrag am **Mittwoch 04. Februar 2026** um 19.00 Uhr im Altenzentrum Pliezhausen. Der Betreuungsverein Reutlingen e.V. referiert zum Thema "Was kostet ein Pflegeheimplatz und welche Möglichkeiten der Finanzierung gibt es.

Bürgerverein Altenhilfe e.V.

Tätentalweg 12 • 72124 Pliezhausen • Tel. 98 01 65
E-Mail: buergerverein-pliezhausen@gmx.de
www.Buergerverein-Pliezhausen.de

Es besteht die Gefahr, dass sich der Bürgerverein auflösen muss....
Nach nunmehr 20 Jahren Vorstandstätigkeit will Monika Koch ihr ehrenamtliches Engagement in jüngere Hände übergeben. So auch ihre Stellvertreterin Christel Meixner. Sollte der Vorstand

nicht wieder besetzt werden können, müsste der Verein satzungsgemäß aufgelöst werden. Das bedeutet aber, dass viele Angebote und Aktivitäten für die Senioren und Seniorinnen in Pliezhausen wegfallen würden, da die Gemeinde sie nicht fortführen kann. Um dies zu verhindern, wurden zahlreiche Gespräche geführt und unterschiedliche Alternativen durchdacht. Bislang leider ohne Erfolg. Um den zeitlichen Umfang der Aufgaben nun merklich zu reduzieren, konnte jetzt eine "Assistenzkraft" auf Basis einer Geringfügigkeitsbeschäftigung gefunden werden. Sie übernimmt die Planung und Durchführung von Sommerferien-Programm, Oster- und Weihnachtsmarkt, Ausflüge und weitere abgegrenzte Projekte. Damit wäre die verbleibende durchschnittliche Arbeitszeit der beiden Vorsitzenden auf ca. 2 Stunden pro Woche begrenzt und beinhaltet vor allem administrative Teile sowie die Betreuung der Ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die in den unterschiedlichen Bereichen der Altenarbeit eingesetzt sind.
Weitere wichtige Vorstandstätigkeiten wie Finanzen, Mitgliederverwaltung und Versicherungsangelegenheiten verbleiben bei unserem Kassierer Werner Genth.
Wir bitten Sie nun inständig mitzuhelfen und zu überlegen, wer für die Vorstandstätigkeit in Frage käme und die Leute darauf anzusprechen. Gerne sind wir für nähere Infos und Auskünfte bereit. (Tel. 98 01 65 bzw. E-Mail: info@buergerverein-pliezhausen.de)

Betreuungsnachmittag: Wir können noch weitere Gäste aufnehmen....
Mit unserem niederschwelligen Angebot eines Betreuungsnachmittages für Menschen mit Pflegegrad 1und 2, ggfs. auch 3, bilden wir einen wichtigen Teil der ambulanten Versorgung älterer Menschen.
Das geschulte und erfahrene Team lässt sich immer wieder Neues einfallen, kümmert sich individuell um die Leute und bereitet ihnen mit Spiel, Bewegung und Unterhaltung neben Erzählungen von früheren Zeiten, ... einen abwechslungsreichen Nachmittag. Und dies jeden Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr, in den barrierefreien OG-Räumen in der Schulgasse 12.
Eine Kostenerstattung der 25,00 Euro pro Mittag kann bei vorhandenem Pflegegrad über die Pflegekasse erfolgen.
Kontakt: E-Mail: info@buergerverein-pliezhausen.de oder
Tel. 01 57/55 81 87 97 (Leiterin Frau Turner).
Melden Sie sich gerne unverbindlich und informieren Sie sich.

Ein neuer Handykurs für Senioren ist terminiert!
Nach dem sehr guten Angebot im letzten Jahr können wir unter der Leitung von Gunnar Wolf und Bernd Sulz erfreulicherweise eine Wiederholung anbieten.
Der Basis-Handykurs findet jeweils Dienstag morgens in der Zeit von 09.30 bis 11.30 Uhr im Kännle statt. Die Termine sind 03., 10. und 17. März.
Eine Anmeldung kann bereits jetzt erfolgen: Tel.
info@buergerverein-pliezhausen.de.

"Narri, Narro" beim Seniorenkreis am nächsten Dienstag
Auch etwas ältere Menschen mögen es gerne lustig und gesellig, deshalb feiern wir wieder zusammen Fasching und treiben es ab 14.00 Uhr etwas närrisch. Gerne mit Verkleidung und vor allem guter Laune.
Auch "Neue" sind herzlich willkommen!

KulturGUT

Improtheater am 28. Februar
Am 28. Februar spielt das Stuttgarter Improvisations-Ensemble "Kanonenfutter" im FORUM4P ab 19.00 Uhr dramatische und lustige, reale und fantastische Geschichten, von seinen Schauspielern spontan und ohne Vorbereitung auf die Bühne gebracht. Alle Geschichten sind komplett improvisiert, Absprachen und Drehbuch sind strengstens verboten! Mit Ideen aus dem Publikum entstehen aus dem Stegreif einzigartige Charaktere, schicksalhafte Begegnungen, witzige Wortgefechte, absurde Wendungen und brenzlige Situationen. Ohne zu wissen, was auf sie zukommt, setzen die Schauspieler alles auf eine Karte. Stürzen sich ohne Exit-Strategie in den größten Schlamassel. Gehen dahin, wo es wehtut, als wären sie unverwundbar. Reden sich um Kopf und Kragen und kriegen dann die eigenen Worte um die Ohren gepfeffert. Springen von der Klippe und suchen erst im freien Fall eine Idee, wie sie den Aufprall überleben könnten.
Und niemand kann sagen, ob die Sache nochmal gut ausgeht... Nur eins ist sicher: Es wird spannend, herzzerreißend und brüllend komisch.
Veranstaltungsbeginn ist 19.00 Uhr, Einlass um 18.30 Uhr
VVK: 15,00 Euro / erm. 10,00 Euro / Familienkarte 40,00 Euro in Rathaus und SchönBuchHandlung (Kartenreservierungen bitte nur telefonisch)
AK: 17,00 Euro/ erm. 12,00 Euro / Familienkarte 45,00 Euro
kulturGUT unterstützt die geplante Ortschronik Pliezhausen. Machen Sie mit und legen Sie zu jeder Eintrittskarte einen freiwilligen Spendenbetrag hinzu!

mediothek pliezhausen

Angebote der Mediothek
Veränderungen in unserer eAusleihe Neckar-Alb
Unsere bisherige Website der **Ausleihe Neckar-Alb** ist seit dem **15. Januar 2026** abgeschaltet.
Ab diesem Tag nutzen Sie bitte die neue Website **Onleihe Neckar-Alb** mit modernem Design und neuen Funktionen.
Keine Sorge: Alle Ausleihen, Vormerkungen und Merkzettel bleiben erhalten.
Neue Funktionen:
- Verlängerung der Leihfrist, wenn keine Vormerkung vorhanden
- vorzeitige Rückgabe von eAudio
- 21 Tage Leihfrist für eAudio
- Eine Leih-Historie
- Eine unbegrenzte Merkliste mit Favoritenfunktion

So steigen Sie um:
- Smartphone und Tablet
Bitte deinstallieren Sie die bisherige Onleihe-App und laden Sie die neue App Onleihe 3 aus dem Google Play Store oder dem AppStore auf Ihr mobiles Gerät. Nach der Neu-Installation der App "Onleihe 3" melden Sie sich mit Ihrem Mediotheks-Ausweis wie gewohnt an.
- PC/Laptop und eBook-Reader (Tolino, Pocketbook...)
Am PC/Laptop und auf eBook-Readern geben Sie bitte die neue URL https://neckar-alb.onleihe.de ein und melden sich mit Ihrem Mediotheks-Ausweis wie gewohnt an.
Noch Fragen?
Wir helfen Ihnen gerne. Bitte kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Spiel und Spaß im Internet
Freitag, 30. Januar 2026, 15.00 bis 16.30 Uhr.
Für Kinder von 7 bis 9 Jahren.
Lerne lustige Webseiten im Internet kennen:
Erkunde den Weltraum-Aufzug, lass Bälle hüpfen oder erstelle im Heldengenerator eine Lieblingsfigur und vieles mehr...
Bitte anmelden bis Donnerstag, 29. Januar 2026, unter Tel. 977-230 oder E-Mail: mediothek@pliezhausen.de

Literatur-Treff für Erwachsene
Dienstag, 03. Februar 2026, von 10.00 bis 11.30 Uhr.
Wir sprechen über das Buch von Olga Tokarczuk "Gesang der Fledermäuse".
Weitere Termine zum Vormerken:
Dienstag, 03. März 2026, 10.00 Uhr
Dienstag, 05. Mai 2026, 10.00 Uhr

Bilderbuchkino mit Bastelaktion
Donnerstag, 12. Februar 2026, 16.15 Uhr.
Für Kinder ab 4 Jahren.
Wir lesen "Karneval im Hühnerstall" von Kerstin Hau vor.
Bitte anmelden bis Mittwoch, 11. Februar 2026, unter Tel. 977-230 oder E-Mail: mediothek@pliezhausen.de.

Weitere Termine zum Vormerken:
Donnerstag, 12. März 2026, 16.15 Uhr
Donnerstag, 16. April 2026, 16.15 Uhr

Die Online-Angebote der Mediothek:
- Katalog und Konto (Stöbern und Entdecken, Verlängerung, Vormerkung)
- eAusleihe Neckar-Alb (E-Books, E-Audios, E-Music, E-Magazine, E-Papers und E-Learning zum Download)
- OverDrive Baden-Württemberg (englische E-Books und E-Audios zum Download)

Öffnungszeiten der Mediothek:
Dienstag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch: 10.30 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Friedrichstraße 50, 72124 Pliezhausen, Tel. 977-230
E-Mail: mediothek@pliezhausen.de
Homepage: www.mediothek.pliezhausen.de
Instagram: https://www.instagram.com/medi_pliezhausen/
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Musikschule Pliezhausen

Büro-Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Montag: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr; Mittwoch und Freitag geschlossen
Baumsatzstraße 2, Tel. 955400, Fax 9554025
E-Mail: info@musikschule-pliezhausen.de
Homepage: www.musikschule-pliezhausen.de

Regionalwettbewerb Jugend musiziert
An diesem Wochenende findet der traditionsreichste Wettbewerb für die musikalische Nachwuchsförderung "Jugend musiziert" auf Regionalebene für die Landkreise Reutlingen, Tübingen und Zollernalb statt.
Die Musikschule Pliezhausen ist auch in diesem Jahr für die Ausrichtung mitverantwortlich: Am **Samstag, 31. Januar von 09.00 bis 18.30 Uhr** findet der Regionalwettbewerb Jugend musiziert in der **Wertung Kammermusik für Streichinstrumente** im FORUM4P statt.
Die Wertungen sind öffentlich, der Förderverein der Musikschule unterstützt die Veranstaltung in gewohnter Weise mit einer Bewirtung. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos) oder online über das "Patienten-Navi" unter www.116117.de. Nur bei lebensbedrohlichen Notfällen rufen Sie den Notarzt: Tel. 112.
docdirekt.de - digitale Anlaufstelle der 116 117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Reutlingen:
Klinikum am Steinenberg, Steinenbergstraße 31, 72764 Reutlingen
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 18.00 bis 22.00 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen 08.00 bis 22.00 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Reutlingen:
Klinikum am Steinenberg, Steinenbergstraße 31, 72764 Reutlingen
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 09.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr.

HNO-ärztlicher Notfalldienst:
An Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen - HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen.
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertag von 08.00 bis 20.00 Uhr.
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0 18 01/116 116 (0,039 Euro/Min). Weitere Informationen: https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Krankentransport, Rettungsdienst, Notarzt

DRK-Rettungsleitstelle Reutlingen,
Tel. 0 71 21/1 92 22

Apothekenbereitschaft

Dienstbereitschaft von 08.30 bis 08.30 Uhr Folgetag.
Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten fällt eine Notdienstgebühr von 2,50 Euro an. Es werden nur ärztliche Rezepte beliefert und dringend benötigte Medikamente abgegeben. Die nächstgelegene dienstbereite Apotheke können Sie auch kostenlos unter Tel. 08 00/002 28 33 oder unter www.aponet.de erfragen.

Freitag, 30. Januar
Apotheke Blickle Neckartailfingen, Alleenstraße 16,
72666 Neckartailfingen, Tel. 0 71 27/3 58 35
Linden-Apotheke Wannweil, Hauptstraße 31,
72827 Wannweil, Tel. 0 71 21/5 42 32

Samstag, 31. Januar
Apotheke Mittelstadt, Neckartenzlinger Straße 42, Reutlingen,
Tel. 0 71 27/7 11 66
Rathaus-Apotheke Kirchentellinsfurt, Dorfstraße 41,
72138 Kirchentellinsfurt, Tel. 0 71 21/9 68 80

Sonntag, 01. Februar
Linden-Apotheke Bempflingen, Lindenstraße 13,
72658 Bempflingen, Tel. 0 71 23/93 24 09
Apotheke im E-Center Tübingen, Eugenstraße 74,
72072 Tübingen, Tel. 0 70 71/15 28 13

Montag, 02. Februar
Aichtal-Apotheke, Waldenbucher Straße 38, 72631 Aichtal,
Tel. 0 71 27/5 01 72
Hofbühl-Apotheke Metzingen, Metzinger Straße 16,
72555 Metzingen, Tel. 0 71 23/43 82

Dienstag, 03. Februar
Markt-Apotheke Neckartenzlingen, Marktplatz 2,
72654 Neckartenzlingen, Tel. 0 71 27/9 20 80
Süd-Apotheke Mache, Ringelbachstraße 88, Reutlingen,
Tel. 0 71 21/9 25 40

Mittwoch, 04. Februar
Apotheke Riederich, Metzinger Straße 2, Riederich,
Tel. 0 71 23/93 28 96
Laiblin-Apotheke, Laiblinsplatz 10, Pfullingen, Tel. 0 71 21/75 46 46

Donnerstag, 05. Februar
Härten-Apotheke, Emil-Martin-Straße 17, Kusterdingen,
Tel. 0 70 71/3 36 79
Alteburg-Apotheke, Hindenburgstraße 79, Reutlingen,
Tel. 0 71 21/23 93 41

Giftnotruf

Giftnotrufzentrale, Tel. 07 61/1 92 40

MITTEILUNGSBLATT NICHT ERHALTEN?
07121 9793-0 | vertrieb@der-f.ink
dER fINK VERLAG

Sozial- und Diakoniestation Pliezhausen-Walddorfhäslach

Häusliche Pflege/Krankenpflege
Hauswirtschaft/Betreuung/Familienpflege
Schulberg 8-14
Tel. 0 71 27/8 03 62
E-Mail: mail@sozialstation-pliezhausen.de
Sprechzeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 08.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Anonyme Alkoholiker

Tel. 0 71 23/18 18 0
Tel. 0 70 71/61 09 99

Telefonseelsorge

Tel. 08 00/1 11 01 11
Tel. 08 00/1 11 02 22

Bundesweites Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

Tel. 0 80 00/11 60 16

Pliezhausen

Fundsachen

2 Haustürschlüssel an Schlüsselring
1 kleiner Schlüssel an heller Schnur
Geldbetrag
Die Verlierer können sich unter Tel. 977-0 an die Gemeindeverwaltung wenden.

Rübgarten

Erreichbarkeit der Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin Frau Rapp können Sie gerne für ein Gespräch unter Tel. 89 03 19 erreichen und bei Bedarf auch einen persönlichen Termin mit ihr vereinbaren.

Gniebel

Erreichbarkeit der Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin Frau Henne können Sie gerne für ein Gespräch unter Tel. 88 95 06 erreichen und bei Bedarf auch einen persönlichen Termin mit ihr vereinbaren.

Dörnach

Erreichbarkeit der Ortsvorsteherin

Die Ortsvorsteherin Frau Hennig können Sie gerne für ein Gespräch unter Tel. 8 03 23 erreichen und bei Bedarf auch einen persönlichen Termin mit ihr vereinbaren.

der FINK VERLAG

Kindertagesbetreuung

Tagesmütter e.V. Reutlingen

TigeR-Kinder gesucht!!!
Unser liebevoller Schnecken-TigeR bietet eine geborgene Umgebung zum Spielen, Entdecken und Wachsen.
Mit viel Herz und Kreativität begleiten wir die Kleinsten durch ihren Alltag.
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Wir freuen uns auf kleine Entdecker und neue, neugierige Schnecken-TigeR!
Kontakt: Schnecken-TigeR Pliezhausen-Rübgarten, Hauptstraße 19, Tel. 01 57/37 21 92 61

Schulnachrichten

Otwin Brucker Schulzentrum

Friedrichstraße 50, 72124 Pliezhausen
Tel. 977-200 und 977-201

Elterndialogabend: Montag, 09. Februar 2026, 19.00 Uhr, Mensa
Am Elterndialogabend bekommen Sie spannende Einblicke in die Gemeinschaftsschule Pliezhausen. Freuen Sie sich auf klare Infos zum Lernkonzept, zur Bläserklasse und zu den besonderen Profilen, die unsere Schule auszeichnen. Selbstverständlich nehmen wir uns ausreichend Zeit für Ihre Fragen rund um den Wechsel in die Klasse 5. Wir freuen uns auf einen inspirierenden Abend mit Ihnen!

Schnuppernachmittag: Dienstag, 10. Februar 2026, 14.00 bis 16.00 Uhr, Mensa
Wir laden alle interessierten Kinder und Familien ein, unsere Schule kennenzulernen. Erlebt spannende Angebote, schaut hinter die Kulissen des Schulhauses und bekommt den ersten Eindruck von der "neuen Schule" in Pliezhausen.
Es erwarten euch spannende Mitmachangebote und offene Räume. Zudem werdet ihr das Schulgebäude und die Lernbereiche kennenlernen und ihr bekommt Informationen zum Schulalltag.

Schulanmeldung Klasse 1: Mittwoch, 11. Februar 2026:
An diesem Anmeldetag findet ein kleines Rahmenprogramm für Ihr Kind und für Sie in unserer Mensa statt.
Nähere Informationen zur Einteilung und zum Zeitfenster der Anmeldung, bekommen Sie schriftlich von uns mitgeteilt.

Mensa

Schulsekretariat / Mensa: Frau Denk Tel. 977-200

02. Februar 2026
- Geschnetzeltes "Züricher Art" mit Bio-Hörnle und Bio-Salat, Dessert
- Gefüllter Pfannkuchen mit Blattspinat und Hirtenkäse und Bio-Salat, Dessert

03. Februar 2026
- Fleischkäse mit Bio-Rahmgemüse, Soße und Kartoffelbrei, Bio-Obst
- Bio-Gemüsebratling mit Soße, Kartoffelbrei und Bio-Salat, Bio-Obst

04. Februar 2026
- Rinderbraten mit Soße, Rotkraut und Bio-Semmelknödel, Bio-Obst
- Tagessuppe-Bio, Milchreis aus Biomilch mit Kompott, Bio-Obst

05. Februar 2026
- Maultaschen in der Brühe, dazu Kartoffelsalat und Bio-Blattsalat, Bio-Obst
- Gemüsemaultaschen in der Brühe, dazu Kartoffelsalat und Bio-Blattsalat, Bio-Obst

06. Februar 2026
- Eieromelett mit Bio-Rahmspinat und Bio-Kartoffeln, Dessert
- Gemüseauflauf mit Kartoffeln und Bio-Salat, Dessert

Die kennzeichnungspflichtigen Allergene und Zusatzstoffe können auf der Schulhomepage oder in der Mensa eingesehen werden.

Grundschule Rübgarten

Schulsozialarbeit an der Grundschule Rübgarten
Da die Grundschule für Kinder nicht nur ein Ort der Wissensvermittlung, sondern zudem ein Ort des sozialen Lernens ist, kann es hier auch zu kleinen oder größeren Ängsten, Nöten und Problemen kommen. Durch den Einsatz der Schulsozialarbeit zeigen Schule und Gemeinde als Träger, wie wichtig es ihnen ist, Schülerinnen und Schüler bei der Bewältigung des Schulalltags bestmöglich zu unterstützen.
Zu den Aufgaben und Zielen der Schulsozialarbeit zählen:
- Beratungsangebote für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrerinnen und Lehrer
- offene Gesprächs- und Kontaktangebote
- Freiwilligkeit und Vertraulichkeit
- Präventionsarbeit (Gewalt, Mobbing, etc.)
- das soziale Lernen fördernde Projektarbeit (mit Einzelnen, Gruppen oder Klassen)
- Unterstützung bei Übergängen (vom Kindergarten zur Schule, weiterführende Schule)
- Vermittlung passender Unterstützungsangebote
- Kontakt zu öffentlichen Diensten

In all diesen Themenfelder steht Frau Klara Schulte-Fensky als Ansprechpartnerin zur Verfügung:
Klara Schulte-Fensky (Sozialpädagogin)
Schulsozialarbeit an der GS Rübgarten
Montag und Mittwoch. 08.00 bis 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung
E-Mail: ssa.ruebgartengniebel@web.de, Tel. 01 60/97 95 88 59

Grundschule Gniebel-Dörnach

Schulsozialarbeit an der Grundschule Gniebel-Dörnach
Da die Grundschule für Kinder nicht nur ein Ort der Wissensvermittlung, sondern zudem ein Ort des sozialen Lernens ist, kann es hier auch zu kleinen oder größeren Ängsten, Nöten und Problemen kommen. Durch den Einsatz der Schulsozialarbeit zeigen Schule und Gemeinde als Träger, wie wichtig es ihnen ist, Schülerinnen und Schüler bei der Bewältigung des Schulalltags bestmöglich zu unterstützen.
Zu den Aufgaben und Zielen der Schulsozialarbeit zählen:
- Beratungsangebote für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrerinnen und Lehrer
- offene Gesprächs- und Kontaktangebote
- Freiwilligkeit und Vertraulichkeit
- Präventionsarbeit (Gewalt, Mobbing, etc.)
- das soziale Lernen fördernde Projektarbeit (mit Einzelnen, Gruppen oder Klassen)
- Unterstützung bei Übergängen (vom Kindergarten zur Schule, weiterführende Schule)
- Vermittlung passender Unterstützungsangebote
- Kontakt zu öffentlichen Diensten

In all diesen Themenfelder steht Frau Schulte-Fensky als Ansprechpartnerin zur Verfügung:
Klara Schulte-Fensky (Sozialpädagogin)
Schulsozialarbeit an der GS Gniebel-Dörnach
Dienstag und Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung
E-Mail: ssa.ruebgartengniebel@web.de, Tel. 01 60/97 95 88 59

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

Was sonst noch interessiert

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2025

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften
Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2025 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.
Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.
Das Preisgeld stellen die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Der traditionelle Jugend-Kulturlandschaftspreis ist seit 10 Jahren einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes sowie einigen angrenzenden Gebieten.
Ein zusätzlicher, mit 500 Euro belohnter Sonderpreis Kleindenkmale würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.
Annahmeschluss für ausschließlich schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2026**. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2026 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Arzt-Patienten-Forum

Kniegelenksarthrose
Welche Prävention und Therapie gibt es bei einer Kniegelenksarthrose? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Tübingen in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW). Knieathrose beginnt typischerweise mit Knieschmerzen, die zunächst nur bei Belastung auftreten. Wenn sie mit der Zeit fortschreitet, werden die Schmerzen häufiger und stärker und schränken die Lebensqualität stark ein. Gegen Arthrose werden viele Methoden angepriesen, deren Wirksamkeit häufig nicht nachgewiesen ist.
Der Referent erklärt die Vor- und Nachteile verschiedener Behandlungen und erörtert, ab wann eine konservative Therapie nicht mehr sinnvoll ist.
Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Prof. Dr. med. Ulf Leichtle, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Rottenburg, Fragen zu stellen.
Termin: Dienstag, 10. Februar 2026, 18.00 bis 19.30 Uhr
Veranstaltungsort: vhs Tübingen, Katharinenstraße 18, 72072 Tübingen
Eintritt: 5,00 Euro
Anmeldung unter Tel. 0 70 71/56 03 29,
E-Mail: anmeldung@vhs-tuebingen.de oder www.vhs-tuebingen.de

Veranstaltungen auf einen Blick

Freitag, 30. Januar

15.00 Uhr, Spiel und Spaß im Internet in der Mediothek
Veranstalter: Mediothek Pliezhausen

16.00 Uhr, Kleidersammlung Bethel, Garage Gemeindehaus Pliezhausen
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Pliezhausen-Dörnach

16.00 Uhr, Kleidersammlung Bethel, Gemeindehaus Dörnach
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Pliezhausen-Dörnach

19.30 Uhr, Neujahrsempfang, Friedenskirche Pliezhausen
Veranstalter: ACK Pliezhausen

Samstag, 31. Januar

08.30 Uhr, Hallenturnier SGM Pliezhausen 2026, Sporthalle Pliezhausen
Veranstalter: SGM Pliezhausen

09.00 Uhr, Regionalwettbewerb Jugend musiziert, FORUM4P
Veranstalter: Musikschule Pliezhausen

10.00 Uhr, Kleidersammlung Bethel, Garage Gemeindehaus Pliezhausen
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Pliezhausen-Dörnach

10.00 Uhr, Kleidersammlung Bethel, Gemeindehaus Dörnach
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Pliezhausen-Dörnach

Sonntag, 01. Februar

08.30 Uhr, Hallenturnier SGM Pliezhausen 2026, Sporthalle Pliezhausen
Veranstalter: SGM Pliezhausen

14.00 Uhr, Sonntags-Café, Café Kännle
Veranstalter: Offene Altenarbeit

Dienstag, 03. Februar

10.00 Uhr, Literatur-Treff für Erwachsene in der Mediothek
Veranstalter: Mediothek Pliezhausen

Mittwoch, 04. Februar

19.00 Uhr, "Was kostet ein Pflegeheimplatz?", Vortrag von Karin Bernhard, Café Kännle
Veranstalter: Pflegestützpunkt Pliezhausen und Diakonischer Betreuungsverein Reutlingen e.V.

Donnerstag, 05. Februar

18.00 Uhr, ökumenisches Friedensgebet, Marktplatz Pliezhausen
Veranstalter: ACK Pliezhausen

Sonntag, 08. Februar

Workshop/Lehrgang
Veranstalter: Reit- und Fahrverein Pliezhausen

14.00 Uhr, Kinderfasching, Gemeindehalle Pliezhausen
Veranstalter: Musikverein Pliezhausen 1876 e. V.

16.00 Uhr, Krümelkirche, Martinskirche Pliezhausen
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Pliezhausen-Dörnach

18.00 Uhr, Musik zu Gemälden von Brigitte Schymura mit dem Instrumentalensemble Capella Jubilate
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Pliezhausen-Dörnach

Mittwoch, 11. Februar

19.30 Uhr, Preisträgerkonzert Jugend musiziert 2026, FORUM4P
Veranstalter: Musikschule Pliezhausen

Veranstaltungen auf einen Blick

Donnerstag, 12. Februar

16.15 Uhr, Bilderbuchkino mit Bastelaktion in der Mediothek
Veranstalter: Mediothek Pliezhausen

Donnerstag, 19. Februar

18.00 Uhr, ökumenisches Friedensgebet, Marktplatz Pliezhausen
Veranstalter: ACK Pliezhausen

Freitag, 20. Februar

17.00 Uhr, Kreativ-Treff für Erwachsene in der Mediothek
Veranstalter: Mediothek Pliezhausen

18.00 bis 20.00 Uhr, Vesperabend, Gemeindehaus Pliezhausen
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Pliezhausen-Dörnach

19.30 Uhr, Männer im Dialog, Gemeindehaus Rübgarten
Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Gniebel-Rübgarten

Sonntag, 22. Februar

14.00 Uhr, Sonntags-Café, Café Kännle
Veranstalter: Offene Altenarbeit

immer freitags

07.30 bis 12.00 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz
Veranstalter: Gemeinde Pliezhausen

Wir bitten um Verständnis, dass eine Vorausschau nur für 3 bis 4 Wochen erfolgt.

Detailinformationen werden von den Veranstaltern i.d.R. zeitnah unter ihrer eigenen Rubrik veröffentlicht oder können beim Veranstalter erfragt werden.
Die aktuellen Veranstaltungstermine sind auch unter www.pliezhausen.de abrufbar.

Diabetes mellitus

Welche Prävention und Therapie gibt es bei Diabetes mellitus? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Reutlingen in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW). Weltweit steigt die Zahl der Zuckerkranken beständig an und entwickelt sich zu einem Kostenfaktor, der die Funktionsfähigkeit des Gesundheitswesens der "zivilisierten Welt" in Frage zu stellen droht. In Europa nimmt Deutschland mit mehr als 7 Millionen Diabetikern eine Spitzenposition unter den europäischen Ländern ein. Experten gehen davon aus, dass es noch viel mehr werden. Die meisten Betroffenen leiden unter dem Typ 2 dieser Krankheit, dem so genannten Altersdiabetes. Er tritt meist in der zweiten Lebenshälfte auf und weist einen deutlichen Zusammenhang mit der in einer Wohlstandsgesellschaft üblichen Lebensweise auf. Fachleute schätzen, dass ca. weitere drei bis vier Millionen Menschen in unserem Land an Diabetes leiden, ohne dies zu wissen. Eine ausreichende Kenntnis über diese Krankheit und ihre Zusammenhänge mit der allgemeinen Lebensführung und anderen Begleiterkrankungen ist unerlässlich. Durch Änderung der Lebensweise (zum Beispiel Abbau von Übergewicht) können Betroffene den Ausbruch der Krankheit verhindern oder zumindest hinauszögern.
Im Anschluss besteht die Möglichkeit, der Referentin Dr. med. Heike Seibold, Fachärztin für Innere Medizin und Diabetologie, Pfullingen Fragen zu stellen.
Termin: Donnerstag, 12. Februar 2026, 19.30 bis 21.00 Uhr
Veranstaltungsort: Bürgerhaus am Anger - Susanna von Zillenhart-Saal, Marktplatz 1, 72581 Dettingen an der Erms
Eintritt: 5,00 Euro
Abendkasse oder Anmeldung unter: Tel. 0 71 21/336-0,
E-Mail: anmeldung@vhsrt.de oder www.vhsrt.de